

25. Spieltag: 1.FC Nürnberg - SpVgg Greuther Fürth (vor dem Spiel)

Beitrag von „putzi“ vom 28. Februar 2018, 13:02

Zitat von 8Prozent

Was meinst Du? Italien war die große Herausforderung und Gastgeber Frankreich dann eine leichtere? Also erster Teil ok, zweiter nein. Und davor waren's Pflichtsiege gegen Ukraine, Nordirland und Slowakei. Das Unentschieden gegen Polen weder Fisch noch Fleisch.

Nach dem Sieg gegen Italien war Landauf Landab eine Stimmung als wenn wir das Ding schon gewonnen hätten weil wir jetzt die große Nemesis besiegt haben.

Und genauso wurde gegen die Franzosen auch gespielt.

Ähnliches konnte man auch im Finale Dahoam bewundern, da wurde auch ein Jahr drüber gesabbelt dass man dieses erreichen müsste. Das man es nach erreichen noch gewinnen muss ging fast unter.

Ein Sieg gegen die Teebeutel wären nichts anderes als drei weitere Punkte auf dem Weg zum Ziel.

Nichts fataleres könnte passieren als das wir gewinnen und dann in der Mannschaft so eine "jetzt sind wir durch" Einstellung kommt.

Deshalb können solche Spiele eben auch nach hinten losgehen.